



## PRESSEMITTEILUNG

### **China im Licht der Reflexionen – Fotografien und Objekte von Bernard Langerock**

Ab dem 11. Februar 2022 präsentiert der Kunstraum des Konfuzius-Instituts Nürnberg-Erlangen die Ausstellung „China im Licht der Reflexionen“ mit Fotografien und Objekten des Fotokünstlers Bernard Langerock.

2013 reiste Bernard Langerock im Rahmen eines künstlerischen Austauschprogramms erstmals nach China - in die Metropole Chongqing, wo er mehrere Monate verbrachte und von chinesischem Lack zu zahlreichen Fotografien inspiriert wurde. In den darauffolgenden Jahren besuchte er China weitere Male und ließ dort mithilfe seiner Fotokamera und der dort gefundenen Lackarbeiten Tradition und Moderne, Handwerk und Technik, Optik und Haptik kunstvoll miteinander verschmelzen.

#### **Über die Ausstellung**

In seinen Werken versucht Bernard Langerock, das Wesen Chinas, symbolisiert durch den Lack, auf Fotografien einzufangen. Genau wie das Land, das er repräsentiert, ist Lack äußerst vielseitig und kann je nach Verwendung verschiedenste Funktionen erfüllen; so kann er beispielsweise veredeln, konservieren und sich an seine Umgebung anpassen. Er kann transparent oder opak sein und auf seiner Oberfläche spiegelt sich das, was um ihn herum geschieht. Diese Reflexionen nutzt Langerock in seinen Fotografien, die beinahe wie abstrakte Malereien anmuten, um Schlaglichter auf China zu werfen und sich dessen Wesen damit mehr und mehr anzunähern.

**Bernard Langerock** wurde 1953 in Belgien geboren. 1972 schloss er seine Ausbildung an der Staatlichen Kunstakademie Düsseldorf ab und arbeitet seither als freier Fotograf. Die Ausstellung im Kunstraum des Konfuzius-Instituts Nürnberg-Erlangen e.V. bietet einen Einblick in seine umfangreiche Arbeit.

**Ausstellungszeitraum:** 11.02.2022 - 30.04.2022, mittwochs bis samstags, 13-18 Uhr

**Ort:** Kunstraum des Konfuzius-Instituts, Pirckheimerstraße 36, 90408 Nürnberg  
Kuratiert von Ronald Kiwitt

#### **PROGRAMM**

**Künstlertgespräch:** Freitag, 25. Februar, 19:00 Uhr

**Kuratorenführung:** Sonntag, 10. April, 15:00 Uhr

**Finissage:** Freitag, 29. April, 18:00-20:00 Uhr

Bis zum Beginn der Ausstellung am 11. Februar wird in den Schaufenstern des Kunstraums täglich von 10:00-22:00 Uhr das Video der Künstlerin **Tian Guoxin**, das im vergangenen Jahr mit dem Kulturpreis Bayern ausgezeichnet wurde, zu sehen sein.

*Ansprechpartnerin am Konfuzius-Institut:*

Dr. Yan Xu-Lackner, Direktorin des Konfuzius-Instituts Nürnberg-Erlangen

E-Mail: [xu@konfuzius-institut.de](mailto:xu@konfuzius-institut.de), Telefon: 0911-923 182 25